

7 Thesen

- 1 Die Politur der Oberfläche erhöht die Qualität der Restauration.
- 2 Gummipolierer sind rotierende Instrumente zur effektiven intra- und extraoralen Politur.
- 3 Es findet eine Keimübertragung von kontaminierten Oberflächen auf die Polierer statt.
- 4 Eine Aufbereitung der mehrfachbenutzten Polierer wird von führenden Gesellschaften gefordert.
- 5 Die Sterilisation stellt die verlässlichste Methode der Aufbereitung dar.
- 6 Viele Zahnärzte bereiten die verwendeten Polierer nicht oder nur unzureichend auf.
- 7 Die Poliereigenschaften sollen sich durch den Sterilisationsvorgang verschlechtern.
- 8 In der Literatur sind keine Untersuchungen zu diesem Thema zu finden, jedoch wird über Änderungen der Materialeigenschaften durch den Sterilisationsvorgang bei anderen Materialien der Zahnheilkunde berichtet.
- 9 Die genaue chemische Zusammensetzung von Gummipolierern wird von den Herstellern nicht preisgegeben.
- 10 Die Poliereigenschaften eines Gummipolierers sind stark von seinem E-Modul abhängig.
- 11 Eine geeignete Prüfmaschine zur Bestimmung des E-Moduls stand nicht zur Verfügung und mußte entwickelt und gebaut werden.
- 12 Die entwickelte Prüfmaschine liefert zuverlässige Ergebnisse.
- 13 Die Sterilisation von Gummipolierern führt zu einer individuellen Veränderung des E-Moduls.